Presseinformation

2. November 2010

Sensationeller Erfolg für Schloss Schallaburg: Über 221.000 Besucher

LH Pröll: Vorzeigeprojekt in der kulturellen Landschaft Niederösterreichs

„Der Ausstellungsstandort Schloss Schallaburg ist seit Jahren ein Vorzeigeprojekt in der kulturellen Landschaft Niederösterreichs. Die beeindruckende Besucherzahl zeigt, wie sehr das kulturelle Angebot in Niederösterreich angenommen wird", so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Für sechs Monate erwachten die Swinging Sixties auf der Schallaburg wieder zum Leben: Am 1. November ging eine der erfolgreichsten Schauen auf Schloss Schallaburg zu Ende. Die Ausstellung „Die 60er. Beatles, Pille und Revolte" begeisterte 221.493 Besucher, reiht sich somit auf Platz drei und ist die drittbestbesuchte Ausstellung hinter „Renaissance in Österreich" und „Die wilden 50er Jahre" ein.

Genauso vielfältig wie die legendären sechziger Jahre waren, genauso abwechslungsreich und bunt gestaltete sich die Ausstellung auf Schloss Schallaburg. Auf 1.300 Quadratmeter Ausstellungsfläche wurden über 1.000 Exponate präsentiert. Über 80 Prozent stammten aus Privatbesitz und verliehen der Ausstellung Authentizität. Nicht nur einmal hörte man von den Besuchern die Worte „Das hatte ich auch einmal". Die sechziger Jahre sind in vielen Bereichen noch allgegenwärtig, sei es in der Musik, Erfindungen der damaligen Zeit wie die Pille oder Sensationen wie die Mondlandung. So ist es auch nicht verwunderlich, dass 50 Prozent der Besucher zwischen 40 und 60 Jahre waren, die in Erinnerungen schwelgten und ihre Kindheit wieder aufleben ließen.

Insgesamt haben 221.493 Personen die Schallaburg besucht, davon haben 55.000 eine Führung in Anspruch genommen. 2.750 Gruppen und 14.500 Schüler wurden durch die Ausstellung geleitet. Über 8.600 Familien kamen zu Besuch und nutzten das attraktive Familienangebot in der Ausstellung und am Burgareal. Rätselhefte, interaktive Stationen sowie der Abenteuerspielplatz boten Programm für Jung und Alt.

Kulinarisch wurden die Besucher im neu renovierten Schlossrestaurant verwöhnt - Technik auf dem neuesten Stand und modernes Design erwarteten die Besucher -, über 58.000 Speisen konnten in der Saison serviert werden.

In der Region konnte durch die Ausstellung eine regionale Wertschöpfung von 18,4 Millionen Euro erwirkt werden.

2014 wird die Ausstellung auf Schloss Schallaburg wieder einem zeitgeschichtlichen Thema gewidmet und zeigt die letzten 20 Jahre des österreichischen Kaiserhauses Anfang des 20. Jahrhunderts.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Das Ableben von Alt-Landeshauptmann Andreas Maurer überschattete in den letzten Tagen die erfolgreiche Ausstellung. Er war der „Vater" der Schallaburg - in seiner Amtszeit wurde die Schallaburg in den siebziger Jahren angekauft und revitalisiert, 1974 wurde die erste Ausstellung gezeigt. Schloss Schallaburg hat sich unter seinem Wirken zu dem entwickelt, was es heute ist, der erfolgreichste Ausstellungsstandort in Niederösterreich.

Am 26. März 2011 werden sich die Pforten von Schloss Schallaburg wieder öffnen. „Venedig - Seemacht, Kunst und Karneval" wird das Thema sein und die Lagunenstadt in all ihren Facetten zeigen. Im Zentrum stehen einerseits das Schiff und der Handel, andererseits die Kunst sowie das moderne Venedig.

http://www.schallaburg.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at